

Runder Tisch

Bericht von der 2. Sitzung am 5. Juli 2019 in Frankfurt am Main

Nach der Bestätigung durch die drei Jährlichen Konferenzen der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) in Deutschland fand am 5. Juli 2019 ein zweites Treffen des „Runden Tisches“ in Frankfurt am Main statt. Die von Bischof Harald Rückert berufenen Mitglieder sind beauftragt, angesichts unterschiedlicher Grundüberzeugungen und Positionierungen zu Fragen rund um Homosexualität nach möglichen gemeinsamen Wegen der Kirche zu suchen. Mit großer Mehrheit hatten die Jährlichen Konferenzen allesamt den beim ersten Treffen des „Runden Tisches“ am 1. Mai 2019 beschriebenen Weg und die eingeleiteten Prozesse zur Gestaltung und Entscheidungsfindung der EmK in Deutschland unterstützt.

Nach einem geistlichen Einstieg durch Bischof Rückert und der Vergewisserung der beim ersten Treffen vereinbarten Gesprächsregeln im Umgang miteinander stellten drei dazu beauftragte Arbeitsgruppen ihre Überlegungen zu verschiedenen Modellen des zukünftigen Weges der Kirche und des damit verbundenen Umgangs mit den kontroversen Fragen vor:

1. Eine *erste Arbeitsgruppe* präsentierte ihre Überlegungen zu möglichen Regelungen, Ordnungen und Absprachen in Kirche und Gemeinden, durch die sowohl homosexuell empfindende Menschen ordiniert und homosexuelle Paare gesegnet werden können, als auch traditionell eingestellte Menschen nicht gegen ihre Überzeugungen handeln müssen, vielmehr ihre Vorstellungen und Lebensweisen bewahren können.
2. Im Anschluss stellte eine *zweite Arbeitsgruppe* ihren ausgearbeiteten Vorschlag zur Einrichtung einer eigenen, „konservativ“ geprägten Jährlichen Konferenz vor.
3. Den Abschluss bildete eine *dritte Arbeitsgruppe* mit Überlegungen zur Einrichtung eines eigenen, in dieser Frage „konservativ“ geprägten Verbunds im Rahmen der Zentralkonferenz in Deutschland.

Die Impulse der Arbeitsgruppen, die jeweils aus Vertreterinnen und Vertretern der sich gegenüberstehenden Grundüberzeugungen zusammengesetzt waren, dienten als Grundlage für die sich anschließenden intensiven Gespräche am „Runden Tisch“. In guter und wertschätzender Atmosphäre wurden die verschiedenen Vorschläge und Überlegungen ausführlich diskutiert und zuweilen verändert und präzisiert.

Welche Gefäße oder Räume benötigen wir in unserer Kirche, um mutig gemeinsame Schritte zu wagen und unseren kirchlichen Auftrag Menschen zu Jüngerinnen und Jüngern zu machen neu ins Zentrum zu rücken? Ist angesichts der weiterhin stark auseinandergelassenen Grundüberzeugungen zu den Fragen rund um Homosexualität und zum Schriftverständnis ein gemeinsamer Weg überhaupt möglich, ohne dass dieser bei allen Beteiligten lediglich wie ein schlechter Kompromiss wirkt? Kann trotz Dissens in bestimmten Fragen der Lehre Einheit bewahrt werden? Ist die Unterschiedlichkeit und somit auch der Dissens möglicherweise sogar wesentlich für die in Christus geschenkte Einheit und die in ihm gründende Verkündigung und Mission? Wäre es denkbar, unterschiedliche Sichtweisen in unserer Verfassung, Lehre und Ordnung nebeneinander aufzuführen? Das spürbare Ringen um diese grundlegenden Fragestellungen prägte die Gespräche ebenso, wie die erneute Feststellung, dass ein gemeinsamer Weg angesichts der unterschiedlichen Grundüberzeugungen allen Beteiligten viel abverlangt.

Die Rückmeldungen zu den ausgearbeiteten Modellen der Arbeitsgruppen wurden gesammelt und werden derzeit in die bisherigen Vorlagen eingearbeitet. So entstehen drei substantielle Vorschläge für den weiteren Weg der EmK in Deutschland. In einem Folgeschritt sollen diese Vorschläge als Gesprächsimpulse bereits Anfang August 2019 durch das Büro des Bischofs an alle Gemeinden und Einrichtungen der Kirche versandt werden. Sie können ebenfalls auf Anfrage von den Mitgliedern des „Runden Tisches“ zur Verfügung gestellt werden. Gemeinden, Werke, Regionalgruppen und auch Einzelpersonen sind eingeladen, die verschiedenen Vorschläge zu diskutieren und bis Anfang Dezember 2019 Rückmeldungen und Einschätzungen an den „Runden Tisch“ zu senden.

Bei einem dritten Treffen des „Runden Tisches“ im Januar 2020 sollen die eingetroffenen Reaktionen gesichtet und diskutiert werden. Ziel ist es schließlich, den Jährlichen Konferenzen und der Zentralkonferenz 2020 ein Modell für den weiteren Weg der Kirche zur Entscheidung zu empfehlen, welches eine breite Unterstützung in den Gemeinden finden kann.

Die Mitglieder des „Runden Tisches“ stellten fest, dass weiterhin ein hoher Gesprächsbedarf bei der Suche nach dem weiteren Weg der Kirche besteht. Zugleich wurde deutlich, wie sehr sich viele Menschen schon jetzt nach dringlichen Orientierungen auf dem Weg sehnen. Auch aus diesem Grunde stellen sich die Mitglieder des „Runden Tisches“ für Fragen und Gespräche zum laufenden Prozess gerne zur Verfügung (Kontaktadressen: siehe unten).

Ein gemeinsamer Weg braucht grundlegendes Vertrauen zueinander und Vertrauen auf das gnadenvolle Wirken unseres dreieinigen Gottes. Bitte begleiten Sie auch weiterhin die Arbeit des „Runden Tisches“ und die Suche nach einem gemeinsamen Weg der Kirche in Ihrem Gebet.

Für den „Runden Tisch“ der EmK in Deutschland:
Steffen Klug und Stephan von Twardowski | im Juli 2019

Mitglieder des „Runden Tisches“, die für Fragen und Gespräche kontaktiert werden können:

Petra Becker-Löffler (theaterspass@gmail.com)
Mareike Bloedt (mareike.bloedt@emk.de)
Olaf Bogdan (olaf.bogdan@gmx.de)
Alexandra Brenner (brenner.alexandra@gmx.de)
Joris Brombach (joris.brombach@emk.de)
Franziska Demmler (franziska.demmler@emk.de)
Christhard Elle (christhard.elle@emk.de)
Dr. Lothar Elsner (lothar.elsner@emk.de)
Dr. Roland Gebauer (roland.gebauer@emk.de)
Andreas Hertig (andreas.hertig@emk.de)
Claudia Kittsteiner (buero@kreuzkirche-lankwitz.de)
Steffen Klug (steffen.klug@emk.de)
Andreas Kraft (andreas.kraft@emk.de)
Stefan Kraft (stefan.kraft@emk.de)
Christian Meischner (christian.meischner@emk.de)
Carola Michalski (carola.michalski@emk.de)
Andreas Pilz (pilz.treppen@freenet.de)
Siegfried Reissing (siegfried.reissing@emk.de)
Christhard Rüdiger (christhard.ruediger@emk.de)
Katharina Schiemenz (katharina.schiemenz@emk.de)
Stefan Schörk (stefan.schoerk@emk.de)
Stephan von Twardowski (stephan.twardowski@emk.de)
Bischof Harald Rückert (bischof@emk.de)